

Nordbayerischer Kurier

B 303: Bauarbeiten dauern etwas länger

13.08.2007 18:48

Straßenbau selbst soll bis Ende Oktober, Nebenarbeiten bis Ende des Jahres abgeschlossen sein

Bischofsgrün

Gut drei Jahre nach Beginn der Bauarbeiten an der B 303 bei Bischofsgrün neigt sich das Neun-Millionen-Euro-Projekt dem Ende zu. Jedoch nicht ohne Verzögerung: Das Ende der reinen Straßenbauarbeiten und damit auch der derzeitigen Behinderungen sind für Ende Oktober angesetzt und damit rund vier Wochen später als geplant.

Seit Sommer 2004 wird bei Bischofsgrün am kreuzungsfreien Ausbau der B 303 beim Ortsteil Birnstengel und an der Höhenklinik gebaut, ferner am vierspurigen Ausbau der Bundesstraße zwischen Höhenklinik und Karches.

Seit nun mehreren Wochen schon müssen die Reisenden auf der B 303 bei Bischofsgrün Verzögerungen in Kauf nehmen wegen teilweiser Einspurigkeit mit wechselseitiger Ampelregelung. Und das wird auch die kommenden zweieinhalb Monate so bleiben. Immerhin ist es nicht zur angedachten befristeten Vollsperrung der B 303 gekommen, was insbesondere dem Heilklimatischen Kurort Bischofsgrün wahrscheinlich eine Blechlawine beschert hätte.

Aktuell wird am Durchstich für die tiefergelegte B 303 unter der neuen Brücke in Birnstengel gebaut. In wenigen Wochen schon – geplant ist Anfang September – werden die Autofahrer hier umlernen müssen, denn dann fließt der Verkehr östlich der Birnstengler Brücke auf der neuen, tieferen Trasse.agw



Östlich der Höhenklinik bei Bischofsgrün wird derzeit mit Hochdruck am Bau der zusätzlichen zwei Fahrspuren der B 303 gebaut. Ab Ende Oktober soll hier der Verkehr in beiden Richtungen zweiseitig fließen. Foto: Gewinner